

Duisburg, 25.01.2021

Online-Vortrag zur ökumenischen Gastfreundschaft am Ökumenischen Kirchentagssonntag

Der anhaltende Lockdown ist auch für die Katholische Erwachsenen- und Familienbildung in Duisburg eine große Herausforderung. Doch die KEFB lässt sich davon nicht beirren und wartet stattdessen mit zahlreichen Online-Angeboten auf. So freut sich die KEFB, dass **Prof. Dr. Ansgar Wucherpennig** seinen **Online-Vortrag zur ökumenischen Gastfreundschaft** nun zum **ökumenischen Kirchentagssonntag am 7. Februar um 18.00 Uhr** wiederholt. Über die **Video-Plattform ZOOM** lädt die KEFB zusammen mit dem Inhaber des Lehrstuhls für Exegese des Neuen Testaments und Rektor an der Philosophisch-Theologischen Hochschule der Jesuiten in Frankfurt, Sankt Georgen zu einem Gespräch über **die gegenseitige Teilnahme am Abendmahl** ein.

Denn, davon ist Professor Wucherpennig überzeugt, man könnte mit der ökumenischen Gottesdienstgemeinschaft viel weitergehen als sie bislang praktiziert wird und betont: „Eine gegenseitige Anerkennung und Teilnahme an Abendmahl / Eucharistie sind durchaus möglich.“ Denn im Neuen Testament werde eine vielfältige Mahlpraxis Jesu überliefert, an der man anknüpfen könnte.

Eine Anmeldung bis zum 03.02.2021 unter Tel.: 0203/28104-74, per E-Mail an duisburg@kefb.info oder über unsere Homepage www.kefb.info (Kursnr.: C1310003Z) ist erforderlich!

+++++

Über die KEFB

Die KEFB gGmbH verfolgt als gemeinnützige Organisation mit ihrem vielfältigen Kursprogramm das Ziel, Bildung für alle Menschen in den Regionen des Ruhrbistums unabhängig ihrer Kultur, Herkunft, Religion, ihres Geschlechts oder ihrer sexuellen Orientierung zu ermöglichen. Mit den vielfältigen Bildungsangeboten aus den Bereichen der Erwachsenen- und Familienbildung erreicht die KEFB jährlich über 70.000 Menschen vor Ort, ermöglicht gesellschaftliche Teilhabe, wirkt Armut entgegen und bringt die Menschen mit der Botschaft Jesu Christi in Berührung. Seit 2006 ist die KEFB der Rechtsträger für 11 Familienbildungsstätten und das Diözesanbildungswerk im Bistum Essen.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Shanice Leßmann, Tel.: 0203/28104-72, shanice.lessmann@kefb.info